



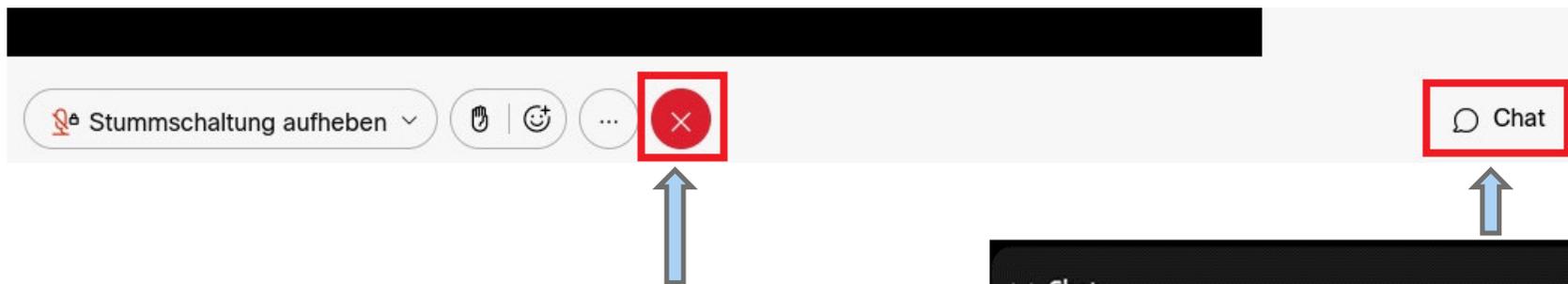
**Korrektur- und Abmeldungen.**

Abrechnungsverband West.

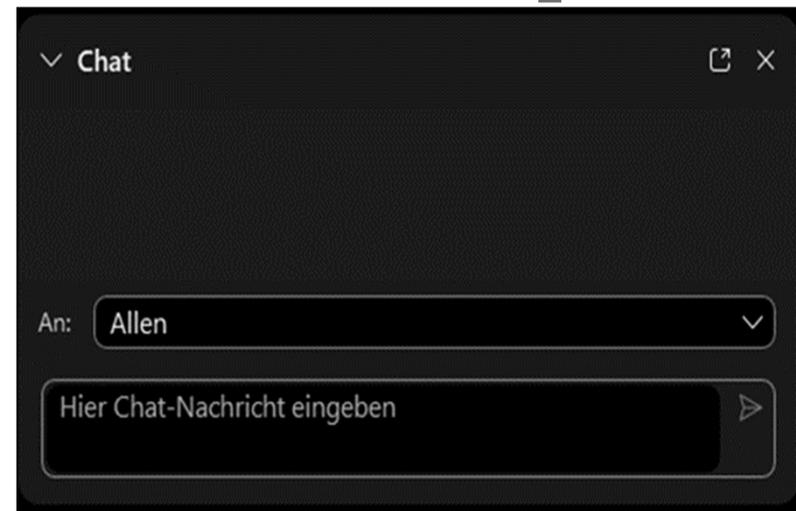


# Hinweis Chatfenster.

## 1. Haben Sie Fragen zu den heutigen Themen?



**Feedbackbogen** beim Verlassen des Seminars.



Ihre Nachricht ist für jede teilnehmende Person sichtbar.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

# Hinweis Kontakte.

## 2. Haben Sie individuelle Fragen oder zu anderen Themen?

Wenden Sie sich an den Arbeitgeberservice oder Kundenservice der VBL.

The screenshot shows the VBL website's 'Kontakt & Beratung' page. The navigation bar includes the VBL logo, menu items 'Die VBL', 'Arbeitgeber', 'Versicherte', 'Rentner', and 'Service' (highlighted with a red box), and a 'Meine VBL' button. The page title is 'Kontakt & Beratung' and the breadcrumb is 'Startseite > Service > Kontakt & Beratung'. The main heading is 'Kontakt & Beratung' with the subtext 'Sie suchen den Kontakt zu uns, wünschen einen Rückruf oder eine persönliche Beratung? Dann sind Sie hier richtig.' Below this are five service tiles:

- Kontakt**: Ihre Kontaktwege zu uns auf einen Blick.
- Rückrufservice**: Sie möchten einen Rückruf? Wählen Sie Ihren Wunschtermin.
- Videoberatung**: Ihr persönliches Beratungsgespräch online, wo immer Sie möchten.
- Beratung in der VBL**: Ihr persönliches Beratungsgespräch in Karlsruhe.
- VBLwebcast**: Live-Vorträge für Versicherte. Melden Sie sich jetzt hier an!

# Unterlagen für Onlineseminare.

## Veranstaltungen - Dokumente

Filtern und sortieren ▼ ⌵ i ☐

Startseite

ORDNER

 VBL-Spezialseminar

 VBL-Intensivseminar

 Allgemeine Schulungsun... 

 VBL-Onlineseminare 

 VBLkongress für betriebl...

 VBLkompass

 VBLaktuell

# Allgemeine Schulungsunterlagen.

9 RIMA.  
Abrechnungsverband West

**RIMA.**  
Schulungsunterlagen für das Melde-  
und Abrechnungsverfahren.

Stand 2024

9



10 RIMA.  
Abrechnungsverband Ost

**RIMA.**  
Schulungsunterlagen für das Melde-  
und Abrechnungsverfahren.

Stand 2024

10



11 Versicherungsrecht  
Schulungsunterlagen auf  
Basis der VBL-Satzung

**Versicherungs-  
recht.**

Stand 2024

11



# Inhaltsübersicht.

- 1 **Korrekturen von Versicherungsdaten.**
- 2 Abmeldung.

# Korrekturen von Versicherungsdaten.

1. **Rückwirkender Beginn der Pflichtversicherung.**
2. **Nachentrichtung von Beiträgen und Umlagen.**
3. **Korrektur von bereits gemeldeten Entgelten.**

# Regeln zur Anwendung der Versicherungsmerkmale (VM) VM 10 oder VM 47, VM 48 und VM 49.

- Nachzahlung oder Überzahlung kann mit laufenden Arbeitslohn verrechnet werden
- Nachzahlung oder Überzahlung für das vergangene Jahr kann erst nach dritter Januarwoche des Folgejahres erfolgen



## Rechengrößen in der Zusatzversorgung 2024 – Abrechnungsverband West.

### 1 Aufwendungen zur Pflichtversicherung nach § 63 Absatz 1 VBLS.

Jahr 2024	
Umlage insgesamt	7,30 %
davon Arbeitgeberanteil	5,49 %
davon Arbeitnehmeranteil	1,81 %
Sanierungsgeld	0,00 %

### 2 Sonderregelung für das zusatzversorgungspflichtige Entgelt nach § 82 Absatz 1 VBLS.

Grenzwert: Entgeltgruppe 15 Stufe 5 TVöD/Bund multipliziert mit dem Faktor 1,181	
vom 01.04.2022 bis 29.02.2024	8.022,17 Euro
im Monat der Jahresonderzahlung 2023	12.836,46 Euro
ab 01.03.2024	8.712,58 Euro
im Monat der Jahresonderzahlung 2024	13.340,12 Euro

### 3 Sonderregelung für das zusatzversorgungspflichtige Entgelt nach § 82 Absatz 2 VBLS.

Grenzwert: Entgeltgruppe 15 Stufe 6 TVöD/VKA multipliziert mit dem Faktor 1,133	
vom 01.04.2022 bis 29.02.2024	8.094,46 Euro
im Monat der Jahresonderzahlung 2023	12.286,76 Euro
ab 01.03.2024	8.778,31 Euro
im Monat der Jahresonderzahlung 2024	13.204,23 Euro

### 4 Höchstgrenze des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts. (Absatz 2 der Ausführungsbestimmungen zu § 64 Absatz 4 Satz 1 VBLS)

Jahr 2024	monatlich	im Monat der Jahresonderzahlung
2,5-facher Wert der monatlichen Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West) im Jahr 2024	18.875,00 Euro	37.750,00 Euro

### 5 Steuerliche Grenzbeträge für Aufwendungen zur Pflichtversicherung.

Jahr 2024	monatlich	jährlich
<b>Steuerfreie Umlage des Arbeitgebers</b> nach § 3 Nummer 56 EStG in Höhe von 3 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West)	226,50 Euro	2.718,00 Euro
<b>Pauschalbesteuerung der Arbeitgeberumlage</b> nach § 40b EStG i. V. m. § 37 Absatz 2 ATV	90,03 Euro	1.104,36 Euro

### 6 Steuerliche Grenzbeträge für Aufwendungen zur freiwilligen Versicherung.

Jahr 2024	monatlich	jährlich
<b>Steuerfreibetrag</b> nach § 3 Nummer 63 Satz 1 EStG für Beiträge zum Kapitaldeckungsverfahren in Höhe von 8 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West)	604,00 Euro	7.248,00 Euro
<b>Sozialversicherungsfreibetrag der Beiträge zum Kapitaldeckungsverfahren</b> nach § 1 Absatz 1 Satz 1 Nummer 9 SVEV in Höhe von 4 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West)	302,00 Euro	3.624,00 Euro

## Rechengrößen in der Zusatzversorgung 2024 – Abrechnungsverband West.

### 1 Aufwendungen zur Pflichtversicherung nach § 63 Absatz 1 VBLS.

Jahr 2024	
<b>Umlage</b> insgesamt	7,30 %
davon Arbeitgeberanteil	5,49 %
davon Arbeitnehmeranteil	1,81 %
<b>Sanierungsgeld</b>	0,00 %

### 2 Sonderregelung für das zusatzversorgungspflichtige Entgelt nach § 82 Absatz 1 VBLS.

<b>Grenzwert: Entgeltgruppe 15 Stufe 5 TVöD/Bund multipliziert mit dem Faktor 1,181</b>	
vom 01.04.2022 bis 29.02.2024	8.022,17 Euro
Im Monat der Jahressonderzahlung 2023	12.835,46 Euro
ab 01.03.2024	8.712,58 Euro
Im Monat der Jahressonderzahlung 2024	13.940,12 Euro

### 3 Sonderregelung für das zusatzversorgungspflichtige Entgelt nach § 82 Absatz 2 VBLS.

<b>Grenzwert: Entgeltgruppe 15 Stufe 6 TVöD/VKA multipliziert mit dem Faktor 1,133</b>	
vom 01.04.2022 bis 29.02.2024	8.094,46 Euro
Im Monat der Jahressonderzahlung 2023	12.285,76 Euro
ab 01.03.2024	8.778,71 Euro
Im Monat der Jahressonderzahlung 2024	13.324,33 Euro

### 4 Höchstgrenze des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts.

(Absatz 2 der Ausführungsbestimmungen zu § 64 Absatz 4 Satz 1 VBLS)

Jahr 2024	monatlich	im Monat der Jahressonderzahlung
2,5-facher Wert der monatlichen Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West) im Jahr 2024	18.875,00 Euro	37.750,00 Euro

### 5 Steuerliche Grenzbeträge für Aufwendungen zur Pflichtversicherung.

Jahr 2024	monatlich	jährlich
<b>Steuerfreie Umlage des Arbeitgebers</b> nach § 3 Nummer 56 EStG in Höhe von 3 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West)	226,50 Euro	2.718,00 Euro
<b>Pauschalbesteuerung der Arbeitgeberumlage</b> nach § 40b EStG i. V. m. § 37 Absatz 2 ATV	92,03 Euro	1.104,36 Euro

### 6 Steuerliche Grenzbeträge für Aufwendungen zur freiwilligen Versicherung.

Jahr 2024	monatlich	jährlich
<b>Steuerfreibetrag</b> nach § 3 Nummer 63 Satz 1 EStG für Beiträge zum Kapitaldeckungsverfahren in Höhe von 8 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West)	604,00 Euro	7.248,00 Euro
<b>Sozialversicherungsfreiheit der Beiträge zum Kapitaldeckungsverfahren</b> nach § 1 Absatz 1 Satz 1 Nummer 9 SvEV in Höhe von 4 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West)	302,00 Euro	3.624,00 Euro

## Beispiele zu Meldungen bei rückwirkendem Beginn der Pflichtversicherung.

### Beispiel 1.

Ein Beschäftigter wird zum 1. November 2023 eingestellt. Die Anmeldung zur VBLklassik wird vergessen.

Im Juni 2024 stellt sich heraus, dass der Beschäftigte rückwirkend zur Pflichtversicherung angemeldet werden muss. Das Arbeitsentgelt ist ihm laufend zugeflossen. Die Umlagen werden im Juni 2024 nachgezahlt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt für 2023	8.000,00 €
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2024 bis 31.12.2024	50.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungs- merkmal	Steuer- merkmal	Vor- zeichen	Zusatz- versorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Anmeldung zum 1. November 2023</b>									
<b>Jahresmeldung 2023</b>									
01.11.2023	31.12.2023	01	10	10		8.000,00	439,20		
01.11.2023	31.12.2023	01	10	11		8.000,00	0,00		
01.11.2023	31.12.2023	03	10	10		8.000,00	144,80		
Zahlmonat/ Zahljahr	06/2024								
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.01.2024	31.12.2024	01	10	10		50.000,00	27,00		
01.01.2024	31.12.2024	01	10	11		50.000,00	2.718,00		
01.01.2024	31.12.2024	03	10	10		50.000,00	905,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Anmeldung zum 1. November 2023</b>									
<b>Jahresmeldung 2023</b>									
01.11.2023	31.12.2023	01	10	10		8.000,00	439,20		
01.11.2023	31.12.2023	01	10	11		8.000,00	0,00		
01.11.2023	31.12.2023	03	10	10		8.000,00	144,80		
Zahlmonat/ Zahljahr	06/2024								
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.01.2024	31.12.2024	01	10	10		50.000,00	27,00		
01.01.2024	31.12.2024	01	10	11		50.000,00	2.718,00		
01.01.2024	31.12.2024	03	10	10		50.000,00	905,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiel 2.

Ein Beschäftigter wird zum 1. November 2023 eingestellt. Die Anmeldung zur VBLklassik war fehlerhaft und wurde beanstandet. Im Juni 2024 wird die Anmeldung und die Jahresmeldung 2023 übermittelt. Das Arbeitsentgelt und die Umlagen werden seit Beschäftigungsbeginn laufend gezahlt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt 2023	8.000,00 €
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2024 bis 31.12.2024	50.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel								
von	bis	Ein-zahler	Versicherungs-merkmal	Steuer-merkmal	Vor-zeichen	Zusatz-versorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.	
<b>Anmeldung zum 1. November 2023</b>										
<b>Jahresmeldung 2023</b>										
01.11.2023	31.12.2023	01	10	10		8.000,00	0,00			
01.11.2023	31.12.2023	01	10	11		8.000,00	439,20			
01.11.2023	31.12.2023	03	10	10		8.000,00	144,80			
Zahlmonat/ Zahljahr	99/2024									
<b>Jahresmeldung 2024</b>										
01.01.2024	31.12.2024	01	10	10		50.000,00	27,00			
01.01.2024	31.12.2024	01	10	11		50.000,00	2.718,00			
01.01.2024	31.12.2024	03	10	10		50.000,00	905,00			
Zahlmonat/ Zahljahr										

## Beispiele zu Meldungen bei einer Nachentrichtung von Umlagen.

### Beispiel 1.

Ein Beschäftigter wird zum 15. Dezember 2023 eingestellt. Die Pflichtversicherung beginnt zum gleichen Zeitpunkt. Das Entgelt für Dezember 2023 fließt dem Beschäftigten mit der Gehaltszahlung für Januar am 15. Januar 2024 zu.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt für 2023	1.000,00 €
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2024 bis 31.12.2024	34.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Anmeldung zum 15. Dezember 2023</b>									
<b>Jahresmeldung 2023</b>									
15.12.2023	31.12.2023	01	10	10		1.000,00	0,00		
15.12.2023	31.12.2023	01	10	11		1.000,00	54,90		
15.12.2023	31.12.2023	03	10	10		1.000,00	18,10		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.01.2024	31.12.2024	01	10	10		34.000,00	0,00		
01.01.2024	31.12.2024	01	10	11		34.000,00	1.866,60		
01.01.2024	31.12.2024	03	10	10		34.000,00	615,40		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiel 2.

Ein Beschäftigter wird zum 15. Dezember 2023 eingestellt. Die Pflichtversicherung beginnt zum gleichen Zeitpunkt. Das Entgelt für Dezember 2023 fließt dem Beschäftigten mit der Gehaltszahlung für Januar am 31. Januar 2024 zu.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt für 2023	1.000,00 €
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2024 bis 31.12.2024	34.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Anmeldung zum 15. Dezember 2023</b>									
<b>Jahresmeldung 2023</b>									
15.12.2023	31.12.2023	01	49	00		0,00	0,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.01.2024	31.12.2024	01	10	10		35.000,00	0,00		
01.01.2024	31.12.2024	01	10	11		35.000,00	1.921,50		
01.01.2024	31.12.2024	03	10	10		35.000,00	633,50		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiele bei Verrechnung von Arbeitsentgelt.

### Beispiel 1.

Ein Beschäftigter ist ab 1. Juli 2023 pflichtversichert. Im Februar 2024 erhält dieser für das Jahr 2023 eine Nachzahlung in Höhe von 1.000,00 Euro.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.07.2023 bis 31.12.2023	21.000,00 €
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 (ohne Nachzahlung)	45.000,00 €
Nachzahlung für 2023 im Februar 2024	1.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Jahresmeldung 2023</b>									
01.07.2023	31.12.2023	01	10	10		21.000,00	0,00		
01.07.2023	31.12.2023	01	10	11		21.000,00	1.152,90		
01.07.2023	31.12.2023	03	10	10		21.000,00	380,10		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.01.2024	31.12.2024	01	10	10		46.000,00	0,00		
01.01.2024	31.12.2024	01	10	11		46.000,00	2.525,40		
01.01.2024	31.12.2024	03	10	10		46.000,00	832,60		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiel 2.

Eine Beschäftigte ist ab 1. Juli 2023 pflichtversichert. Im April 2024 erfolgt eine Rückforderung wegen zu viel gezahlten Entgelts für das Jahr 2023 in Höhe von 2.000,00 Euro.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.07.2023 bis 31.12.2023	18.000,00 €
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 (ohne Rückforderungsbetrag)	34.000,00 €
Rückforderungsbetrag für 2023	2.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungs- merkmal	Steuer- merkmal	Vor- zeichen	Zusatz- versorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Jahresmeldung 2023</b>									
01.07.2023	31.12.2023	01	10	10		18.000,00	0,00		
01.07.2023	31.12.2023	01	10	11		18.000,00	988,20		
01.07.2023	31.12.2023	03	10	10		18.000,00	325,80		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.01.2024	31.12.2024	01	10	10		32.000,00	0,00		
01.01.2024	31.12.2024	01	10	11		32.000,00	1.756,80		
01.01.2024	31.12.2024	03	10	10		32.000,00	579,20		
Zahlmonat/ Zahljahr									

### Beispiel 3.

Ein Beschäftigter ist ab 1. Juli 2023 pflichtversichert. Im Jahr 2023 wurde ihm zu viel Gehalt gezahlt.  
Die Rückforderung des zu viel gezahlten Arbeitsentgelts in Höhe von 2.400,00 Euro erfolgt im Monat Februar 2024.  
Ab März 2024 befindet er sich im Urlaub ohne Bezüge.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.07.2023 bis 31.12.2023	18.000,00 €
Rückforderungsbetrag	2.400,00 €
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt für 2024 (vor Verrechnung)	2.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungs- merkmal	Steuer- merkmal	Vor- zeichen	Zusatz- versorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Beiträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Jahresmeldung 2023</b>									
01.07.2023	31.12.2023	01	10	10		18.000,00	0,00		
01.07.2023	31.12.2023	01	10	11		18.000,00	988,20		
01.07.2023	31.12.2023	03	10	10		18.000,00	325,80		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.01.2024	29.02.2024	01	10	10	-	400,00	0,00		
01.01.2024	29.02.2024	01	10	11	-	400,00	21,96		
01.01.2024	29.02.2024	03	10	10	-	400,00	7,24		
01.03.2024	31.12.2024	01	40	00		0,00	0,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									

#### Beispiel 4.

Eine Beschäftigte ist ab 1. Juli 2023 pflichtversichert. Im Jahr 2024 erhält sie eine tarifliche Nachzahlung für die Monate September bis Dezember 2023. Aufgrund einer Beurlaubung ohne Bezüge wird im Jahr 2024 kein Gehalt gezahlt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.07.2023 bis 31.12.2023	18.000,00 €
Tarifliche Nachzahlung für 01.09.2023 bis 31.12.2023 (Auszahlung im Februar 2024)	350,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungs- merkmal	Steuer- merkmal	Vor- zeichen	Zusatz- versorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Jahresmeldung 2023</b>									
01.07.2023	31.12.2023	01	10	10		18.000,00	0,00		
01.07.2023	31.12.2023	01	10	11		18.000,00	988,20		
01.07.2023	31.12.2023	03	10	10		18.000,00	325,80		
Zahlmonat/ Zahljahr									
<b>Jahresmeldung 2024</b>									
01.01.2024	31.12.2024	01	40	00		0,00	0,00		
01.02.2024	29.02.2024	01	48	10		350,00	0,00		
01.02.2024	29.02.2024	01	48	11		350,00	19,22		
01.02.2024	29.02.2024	03	48	10		350,00	6,34		
Zahlmonat/ Zahljahr									

# Inhaltsübersicht.

- 1 Korrekturen von Versicherungsdaten.
- 2 Abmeldung.**

# Beendigung der Pflichtversicherung.

## Beispiel 1.

Ein Beschäftigter scheidet zum 31. August 2024 aufgrund eigener Kündigung aus dem Beschäftigungsverhältnis aus.  
Die Pflichtversicherung endet zum gleichen Zeitpunkt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2024 bis 31.08.2024	36.000,00 €
--	-------------

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungs- merkmal	Steuer- merkmal	Vor- zeichen	Zusatz- versorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Abmeldung 2024 mit Abmeldegrund 13</b>									
01.01.2024	31.08.2024	01	10	10		36.000,00	0,00		
01.01.2024	31.08.2024	01	10	11		36.000,00	1.976,40		
01.01.2024	31.08.2024	03	10	10		36.000,00	651,60		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiel 2.

Eine Beschäftigte wird zum 1. Juli 2024 ins Beamtenverhältnis übernommen. Die Pflichtversicherung ist nach den Ausführungsbestimmungen zu § 28 Abs. 2 VBLs ab diesem Zeitpunkt zu beenden.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2024 bis 30.06.2024	15.000,00 €
--	-------------

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Abmeldung 2024 mit Abmeldegrund 13</b>									
01.01.2024	30.06.2024	01	10	10		15.000,00	0,00		
01.01.2024	30.06.2024	01	10	11		15.000,00	823,50		
01.01.2024	30.06.2024	03	10	10		15.000,00	271,50		
Zahlmonat/ Zahljahr									

### Beispiel 3.

Ein Beschäftigter scheidet zum 30. Juni 2024 aufgrund eigener Kündigung aus dem Beschäftigungsverhältnis aus. Der Arbeitgeber meldet ihn von der Pflichtversicherung ab. Im August 2024 erhält der Beschäftigte noch Überstunden für Juni 2024 ausbezahlt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2024 bis 30.06.2024	15.000,00 €
Nachzahlung aus Überstunden im August 2024	500,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Abmeldung 2024 mit Abmeldegrund 13</b>									
01.01.2024	30.06.2024	01	10	10		15.500,00	0,00		
01.01.2024	30.06.2024	01	10	11		15.500,00	850,95		
01.01.2024	30.06.2024	03	10	10		15.500,00	280,55		
Zahlmonat/ Zahljahr									

#### Beispiel 4.

Ein Beschäftigter scheidet zum 31. Dezember 2024 aufgrund eigener Kündigung aus dem Beschäftigungsverhältnis aus. Der Arbeitgeber meldet ihn von der Pflichtversicherung ab. Im Februar 2025 erhält der Beschäftigte nachträglich noch Überstunden für Dezember 2024 ausgezahlt.

Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2024 bis 31.12.2024	34.000,00 €
Nachzahlung aus Überstunden im Februar 2025	500,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Abmeldung 2024 mit Abmeldegrund 13</b>									
01.01.2024	31.12.2024	01	10	10		34.000,00	0,00		
01.01.2024	31.12.2024	01	10	11		34.000,00	1.866,60		
01.01.2024	31.12.2024	03	10	10		34.000,00	615,40		
Zahlmonat/ Zahljahr									

## Beispiel bei Beendigung der Pflichtversicherung wegen Eintritt des Versicherungsfalles.

### Beispiel 1.

Ende der Pflichtversicherung wegen des Bezuges einer Regelaltersrente als Vollrente.

Beginn der Regelaltersrente	01.11.2024
Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt vom 01.01.2024 bis 31.10.2024	20.000,00 €

## Meldung zur VBL.

Zeitraum		Buchungsschlüssel							
von	bis	Einzahler	Versicherungsmerkmal	Steuermerkmal	Vorzeichen	Zusatzversorg. Entgelt und ggf. Entgelt über dem Grenzbetrag	Umlage/ Belträge	Anzahl Kinder	AV Nr.
<b>Abmeldung 2024 mit Abmeldegrund 03</b>									
01.01.2024	31.10.2024	01	10	10		20.000,00	0,00		
01.01.2024	31.10.2024	01	10	11		20.000,00	1.098,00		
01.01.2024	31.10.2024	03	10	10		20.000,00	362,00		
Zahlmonat/ Zahljahr									



[onlineseminare@vbl.de](mailto:onlineseminare@vbl.de)

